

Allgemeine Geschäftsbedingungen von Heidelinde Kablitz Coaching und Beratung

Allgemeines

Allen Leistungen im Rahmen unserer kundenspezifischen Dienstleistungen und öffentlichen Veranstaltungen liegen die Allgemeinen Geschäftsbedingungen von Heidelinde Kablitz Coaching und Beratung (im Folgenden HK) zugrunde. Als Teilnehmer oder Auftraggeber erkennen Sie durch Ihre Unterschrift oder Bestätigung eines Angebotes diese Geschäftsvereinbarungen an.

Auswahl des Kurses (bei öffentlichen Seminaren)

Die Auswahl eines Kurses liegt im Verantwortungsbereich des Teilnehmers. Beratung von Seiten HK kann nur unverbindlich erfolgen. Alle Trainings/Seminare/Coachings werden sehr gewissenhaft vorbereitet und durchgeführt. Beachten Sie bitte in Ihrem eigenen Interesse die bei den jeweiligen Kursen geforderten Vorkenntnisse. Wir müssen auf diesen Vorkenntnissen bestehen, um möglichst homogen zusammengesetzte Seminare zu erreichen, was allen Teilnehmern zugutekommt.

Anmeldung (Vertragsabschluss) zu öffentlichen Seminaren

Zu Seminaren, Trainings oder Coachings können Sie sich per Mail oder telefonisch anmelden. Sie erhalten von uns montags bis freitags schnellstmöglich eine Auftragsbestätigung (Vertragsabschluss). Da die Teilnehmerzahl für Seminare begrenzt ist, werden Anmeldungen in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt. Ihre Daten werden für interne Zwecke elektronisch gespeichert. Hier handeln wir im Rahmen der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO).

Anmeldung (Vertragsabschluss) von kundenspezifischen Dienstleistungen

Kundenspezifische Dienstleistungen werden in Absprache mit Ihnen vorbereitet und organisiert. Entsprechend Ihrem Auftrag erhalten Sie ein auf Sie zugeschnittenes Angebot und eine auf Ihre Anforderungen abgestimmte Agenda. Ihre Beauftragung kann schriftlich per Mail oder Post und natürlich auch mündlich erfolgen. Sie erhalten von uns schnellstmöglich eine Auftragsbestätigung und es kommt zum Vertragsabschluss. Bitte prüfen Sie diese Auftragsbestätigung auf Richtigkeit und Vollständigkeit.

Kursinhalte in öffentlichen Seminaren

Bei den jeweiligen Kursbeschreibungen handelt es sich um allgemeine Richtlinien. In jedem Seminar können, sofern es der Kursablauf ermöglicht, von den Teilnehmern individuell Schwerpunkte gesetzt werden. Dies gilt vor allem bei Trainings für Fortgeschrittene und selbstverständlich bei Workshops.

Kursinhalte in firmenspezifischen Veranstaltungen bzw. bei Einzelterminen

Die Kursinhalte bei firmenspezifischen Seminaren, Trainings, Workshops und Coachings werden im Vorfeld zwischen Ihnen und uns genau auf Ihren Bedarf hin abgestimmt. Bei individuellen Kursen erhalten Sie mit der Auftragsbestätigung eine Agenda mit den vereinbarten Kursinhalten. Situationsbezogene und notwendige Änderungen von Kursinhalten im laufenden Seminar behalten wir uns vor, um die Flexibilität im Seminar zu wahren. HK kann keine Garantie für bestehende oder künftige Softwarefehler und sich daraus ergebende Probleme in Seminaren übernehmen.

Durchführung von öffentlichen Kursen

Liegt für einen Kurs weniger als die vom Seminartyp abhängige Mindestteilnehmerzahl vor, wird versucht, die Veranstaltung auf einen nächstmöglichen Termin zu verlegen, oder die Kursdauer adäquat zu verkürzen, sofern Sie damit einverstanden sind. In letzterem Fall kann die nachfolgende Rabattregelung nicht zur Anwendung kommen.

Bei Krankheit eines Referenten, höherer Gewalt oder sonstigen unvorhersehbaren Ereignissen

besteht kein Anspruch auf Durchführung der Veranstaltung. Eine Terminverschiebung in Rücksprache mit Ihnen und den anderen Teilnehmern wird organisiert. Kann kein Ausweichtermin gefunden werden, oder sind Sie mit einer Kursverlegung bzw. -verkürzung nicht einverstanden, erhalten Sie evtl. bereits bezahlte Gebühren zurück. Weitergehende Ansprüche bestehen nicht.

Rücktritt / Nichterscheinen bei öffentlichen Seminaren

Tritt ein Teilnehmer innerhalb von 14 Tagen vor Seminarbeginn (dabei wird der Tag des Seminarbeginns nicht mitgerechnet) zurück, so berechnen wir 50% des Kurspreises. Der bezahlte Betrag wird angerechnet, wenn innerhalb von 6 Monaten eine erneute Anmeldung erfolgt. Wenn Sie Ihre Anmeldung innerhalb von 7 Tagen vor Seminarbeginn (Tag des Seminarbeginns wird nicht mitgerechnet) stornieren, stellen wir Ihnen die volle Seminargebühr in Rechnung. Natürlich entfallen diese Kosten, wenn Sie für das entsprechende Seminar einen Ersatzteilnehmer benennen. Bei Nichterscheinen ohne Absage wird immer die volle Kursgebühr in Rechnung gestellt.

Rücktritt durch den Kunden bei kundenspezifischen Dienstleistungen und Raummieten

Stornieren Sie Ihre Veranstaltung innerhalb von 28 Tagen vor Seminarbeginn (dabei wird der Tag des Seminarbeginns nicht mitgerechnet), so berechnen wir 50% des Kurspreises. 25% des vollen Honorars werden Ihnen gutgeschrieben, sofern innerhalb von 6 Monaten ein Ersatztermin gebucht wird. Stornieren Sie Ihre Veranstaltung innerhalb von 14 Tagen vor Seminarbeginn (dabei wird der Tag des Seminarbeginns nicht mitgerechnet), so berechnen wir 100% des Kurspreises. 50% des vollen Honorars werden Ihnen gutgeschrieben, wenn innerhalb von 6 Monaten ein Ersatztermin gebucht wird. Bei Nichterscheinen der Teilnehmer stellen wir Ihnen die gesamte Seminargebühr in Rechnung.

Rücktritt durch HK

HK kann vom Vertrag zurücktreten, falls die Dienstleistungen wegen höherer Gewalt, unvorhersehbaren Ereignissen, Krankheit des Beraters/Trainers, aus technischen Gründen oder aus anderen von HK nicht zu vertretenden Gründen ausfallen müssen. In diesem Fall wird HK vor Ausübung des Rücktrittsrechts und in Absprache mit Ihnen versuchen, einen anderen geeigneten Trainer/Berater Coach mit der Durchführung der Dienstleistungen zu betrauen oder diese auf einen anderen Termin zu verlegen. Solche Änderungen wird HK eng mit Ihnen abstimmen und Ihnen unverzüglich mitteilen. Sind Sie mit einer Kursverlegung nicht einverstanden, gilt der Auftrag als storniert. Weitergehende Ansprüche bestehen nicht.

Urheberrechtsschutz

Überlassene Seminarunterlagen oder Teile daraus dürfen ohne schriftliche Genehmigung von HK weder reproduziert noch Dritten überlassen werden. Der Teilnehmer verpflichtet sich, den Urheberrechtsschutz aller Programme, soweit sie nicht während eines Kurses erstellt wurden, zu beachten und keine unerlaubten Kopien anzufertigen.

Haftung

HK haftet für keine Schadensersatzansprüche, soweit nicht z. B. bei Schäden an privat genutzten Sachen oder wegen Vorsatzes oder grober Fahrlässigkeit zwingend gehaftet wird.

Zahlungsbedingungen

Kursgebühren werden nach Ablauf einer Veranstaltung ohne Abzug fällig, sobald die Rechnung bei Ihnen eingeht. Kursgebühren von Privatpersonen sind per Vorauskasse sieben Tage vor Veranstaltungsbeginn (dabei wird der Tag des Seminarbeginns nicht mitgerechnet) zu begleichen.

Salvatorische Klausel

Sollten einzelne Bestimmungen dieses Vertrages unwirksam oder undurchführbar sein oder nach Vertragsschluss unwirksam oder undurchführbar werden, bleibt davon die Wirksamkeit des Vertrages im Übrigen unberührt. An die Stelle der unwirksamen oder undurchführbaren Bestimmung soll diejenige wirksame und durchführbare Regelung treten, deren Wirkungen der wirtschaftlichen Zielsetzung am nächsten kommen, die die Vertragsparteien mit der unwirksamen bzw. undurchführbaren Bestimmung verfolgt haben. Die vorstehenden Bestimmungen gelten entsprechend für den Fall, dass sich der Vertrag als lückenhaft erweist.

Gerichtsstand

Der Gerichtsstand ist München.

Stand 27.02.2024

Heidelinde Kablitz Coaching und Beratung

Reismühlenstraße 48

81477 München

Amtsgericht München, HRB 189506